


# es kann ja nicht immer so bleiben

(F. Heinrich Himmel)

Arrangement:  
Thomas Gundlach

Largo 



3

5

7

9

11

1.

2.

## **es kann ja nicht immer so bleiben**

(August Friedrich Ferdinand von Kotzebue)

Es kann ja nicht immer so bleiben  
Hier unter dem wechselnden Mond,  
Es blüht eine Zeit und verschwindet,  
|: Was mit und die Erde bewohnt. :|

Es haben viel fröhliche Menschen  
Lang vor uns gelebt und gelacht;  
Den Ruhenden unter dem Grabe  
|: Sei freundlich ein Becher gebracht! :|

Es werden viel fröhliche Menschen  
Lang nach uns des Lebens sich freuen  
Und Ruhenden unter dem Grabe  
|: Den Becher der Fröhlichkeit weihn. :|

Wir sitzen so fröhlich beisammen  
Und haben uns alle so lieb;  
Wir heitern einander das Leben;  
|: Ach, wenn es doch immer so blieb! :|

Doch weil es nicht immer kann bleiben,  
So haltet der Freude recht fest!  
Wer weiß denn, wie bald uns zerstreuet  
|: Das Schicksal nach Ost und nach West. :|